

**■ AKTUELL**

CeBIT 2001:  
 Das Internet wird mobil 2  
 med medicine online startet neu 4  
 VCS-Testphase 4  
 Strahlende Handys 4  
 Gesundheitstelematik:  
 Aufforderung zum Handeln 6

**■ PRAXIS-EDV**

TurboMed: Scharfe Bilder 8  
 Gynäkologie-Modul 8  
 Automatisierte Arztbrief-  
 schreibung:  
 Eine Serviceleistung des Arztes 10

**■ KOMMUNIKATION**



MEMOS – Mobile Extensible  
 Memory System:  
 Elektronische Gedächtnishilfe  
 für hirngeschädigte Patienten 14

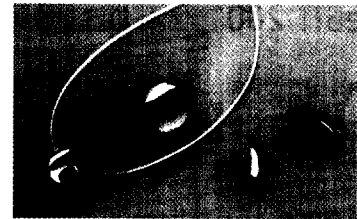
Qualitätsgesicherte Patienten-  
 information:  
 Mehr Sicherheit auf der  
 Datenautobahn 19  
 Studie zu E-Health:  
 Der emanzipierte Verbraucher  
 kommt 23  
 Internet-Recherche:  
 Angststörungen 25

**■ DURCHBLICK**

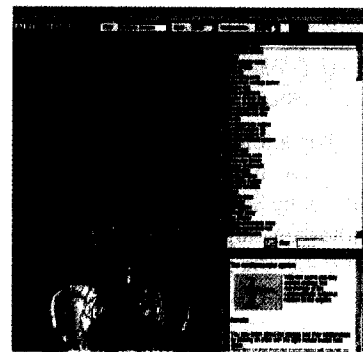
Verschlüsselungstechnik der  
 nächsten Generation:  
 Elliptische Kurven 27  
 Funkstandard Bluetooth:  
 Die Zukunft ist kabelfrei 29  
 Bürokommunikation  
 von A bis Z 30

**■ SOFTWARE**

Bildarchiv mit Sprachsteuerung 31  
 Verschlüsseln mit AES 32  
 HistoTutor 32  
 Wavelets ohne Plug-Ins nutzen 32  
 Voxel-Man 3D-Navigator:  
 Computer-Atlas der inneren  
 Organe 33  
 Impressum 18



**Pervasive Computing: Ein High-  
 light auf der CeBIT ist der digitale  
 Modeschmuck, den die Firma IBM  
 präsentiert. Seite 2**



**3-D-Software: Ein dreidimensiona-  
 les Modell des menschlichen Kör-  
 pers präsentiert der „Voxel-Man  
 3D-Navigator: Innere Organe“. Die  
 Hauptszenen können zusätzlich  
 auch stereoskopisch betrachtet  
 werden. Seite 33**

Titelbildgestaltung: Eberhard Hahne,  
 Foto: Superbild

S T A N D P U N K T

**M**it dieser Ausgabe präsentiert sich PC in veränderter Form. Das Layout wurde gründlich überarbeitet. Die neue Typographie erhöht die Lesefreundlichkeit. Mit dem überarbeiteten Layout, das „jünger“ und „frischer“ wirkt, passt sich unser Magazin grafisch zeitgemäßen Trends an, um so auch optisch zu demonstrieren, dass PC mit der Zeit geht. Unsere Leser werden ohnehin wissen, dass PC seit seinem Bestehen inhaltlich stets bemüht war, neue Entwicklungen aufzuspüren, auf ihre Brauchbarkeit in der Praxis zu testen und verständlich – auch für „normale“ Nutzer in Praxis und Klinik – vorzustellen. In diesem Sinne geht PC seit gut 16 Jahren

IN EIGENER SACHE

**Technologie und  
 Management**

mit der Zeit. So ist PC fast unmerklich von den Ursprüngen, nämlich der Nutzung von Praxis-Computern im engeren Sinne, fortgeschritten und hat sich zunehmend neuen technologischen Strömungen zugewandt. Der Untertitel von PC trägt dem gewandelten Inhalt Rechnung: „Technologie und Management in der Medizin“. Damit wird eine Schwerpunktverlagerung in PC deutlich – hin zu Telematik, Vernetzung und Kommunikation, beispielsweise mit Hilfe des Internet. Integrierte Versorgung und Verbindung zwischen ambulantem und stationärem Bereich bedürfen moderner Technologien und Managementmethoden.

**Norbert Jachertz**